



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wieder möchten wir Ihnen mit unserem 3. Flyer – der Nr. 2 dieses Jahres – die neuesten Nachrichten aus der MHH-Augenklinik zukommen lassen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. T. Kern, OA
Dr. B. Junker, Ltd. OA
Prof. Dr. C. Framme

1. Personelles

Eintritte im Jahr 2014

Herr Dr. Moulig – Ass.-Arzt
Herr Dr. Volkmann – Ass.-Arzt

Austritte im Jahr 2014

Herr Dr. Seidensticker - Leiter der Poliklinik

Nächste Termine:

Fortbildungen der MHH-Augenklinik 2014:

01.10. ab 17.30 Uhr

03.12. von 16.30-20.00 Uhr
(Katarakt-Fortbildung)

1. Personelles
2. Patientenuni
3. Abschied von Dr. Seidensticker
4. Forschungsbericht 2013 der Augenklinik veröffentlicht
5. UV-Crosslinking an der MHH wieder verfügbar
6. TREND-Studie: Rekrutierung hat begonnen

2. Patientenuniversität 2014 – ein voller Erfolg

Dr. M.C. Bartram

Am 29. April 2014 fand an der Medizinischen Hochschule Hannover im Rahmen der Patientenuniversität eine Veranstaltung mit dem Thema: **“Makuladegeneration- wie beeinflusst sie unsere Sehfähigkeit ?“** statt. In einem achtzig-minütigen Referat erklärte Professor Framme mehreren hundert Patienten und Interessierten die Bedeutung der Altersbedingten Makuladegeneration. Anschließend konnte das Wissen in 10 Lernstationen vertieft und in Expertengesprächen individualisiert erweitert werden. Die Resonanz war so groß, dass der Wunsch nach weiteren Augenfortbildungen dieser Art an die Veranstalter herangetragen wurde.



3. Abschied von Herrn Dr. Seidensticker

Herr Dr. Seidensticker, Leiter der Poliklinik, hat unsere Augenklinik im Juli diesen Jahres verlassen, um sich in der Schweiz neuen beruflichen Aufgaben zu stellen.

Neben seiner umfangreichen klinischen Tätigkeit widmete sich Dr. Seidensticker auch den wissenschaftlichen Fragestellungen, war am Aufbau des Teams Klinische Studien beteiligt und hat mit seinen Ideen im wesentlichen die Umstrukturierung der Poliklinik vorangetrieben.

Wir bedauern seinen Weggang, bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Dr. Seidensticker beruflich und privat alles Gute.



4. Forschungsbericht 2013 der Augenklinik veröffentlicht

Dr. A. Pielen

Der Forschungsbericht gibt einen Überblick über die Forschungsaktivitäten an der Klinik für Augenheilkunde im Jahr 2013. Er ist Teil des Forschungsberichts 2013 der gesamten Medizinischen Hochschule. Im Forschungsprofil wird der Schwerpunkt ophthalmologische Bildgebung, insbesondere am Augenhintergrund, wissenschaftliche Projekte im Labor und klinische Studien dargestellt. Wir stellen kurz die einzelnen Forschungsprojekte mit Kooperationspartnern innerhalb und außerhalb der MHH dar und nennen die Ansprechpartner.

Zu den Projekten gehört die Entwicklung und Steuerung von magnetischen Minirobotern im menschlichen Auge, eine Kooperation mit der ETH Zürich unter Leitung von Prof. Framme, oder die Identifikation von microRNAs zur Modulation von Endothel, Stroma und Epithelzellen im Hornhautgewebe nach Transplantation, in Kooperation mit dem Institut für Transfusionsmedizin unter der Leitung von Frau Dr. Bajor. Zu den klinischen Studien zählt u.a. die TREND Studie (siehe Beitrag Dr. Pielen).

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Infos zu den Forschungsaktivitäten und Projekten erhalten Sie in Kürze auch auf unserer neugestalteten Homepage. Zum Nachlesen: Forschungsbericht 2013 LINK: <http://www.mh-hannover.de/3166.html> / Homepage LINK: <http://www.mh-hannover.de/augenklinik.html>.

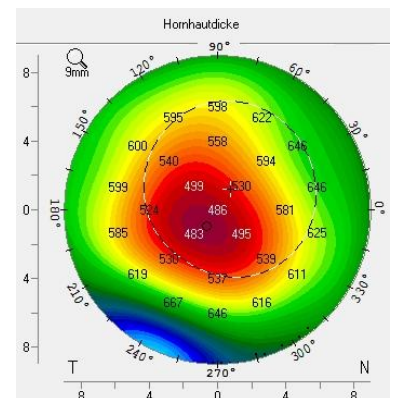
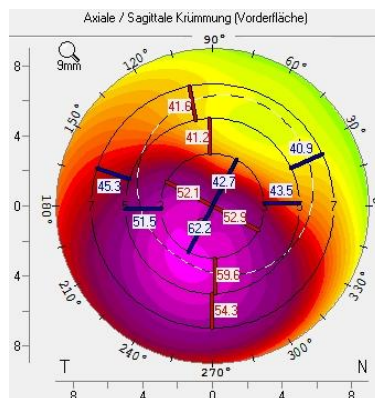
5. UV- CrossLinking an der MHH wieder verfügbar

Dr. T. Kern/Dr. D. Brockmann

Als Novum kann die Augenklinik nun wieder UV-Cross-Linking für Patienten mit progredientem Keratokonus anbieten. Die Quervernetzung der Kollagenfasern wird durch das neueste Gerät der Firma Avedro ermöglicht. Neben dem klassischen CrossLinking nach Dresdener Protokoll können auch kürzere Verfahren und das transepitheliale CrossLinking angeboten werden. UV-Cross-Linking sollte bei bestätigter Progression durchgeführt werden. Bei schon von Ihnen festgestellter Progression freuen wir uns über kurze Datenangabe, z.B. Angaben von früherer zu heutiger Refraktion oder Topographieverläufen, um die Progression dokumentieren und einen zügigen Therapiebeginn veranlassen zu können.

Bild links: Avedro CrossLinking

Bild Mitte und rechts: Topographien eines Keratokonus



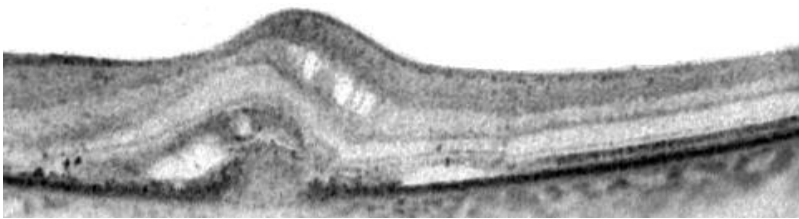
6. TREND-Studie: Rekrutierung hat begonnen

Dr. A. Pielen

Wir freuen uns über den Start der TREND-Studie: eine prospektive, randomisierte, Visus-prüfer-maskierte, multizentrische Studie zur Beurteilung der Wirksamkeit und Sicherheit von Lucentis (intravitreal) erstmals in einem treat-and-extend Schema im Vergleich zu einer monatlichen Gabe bei Patienten mit unbehandelter feuchter AMD. Die Leitung am Studienort Hannover liegt in den Händen von Frau Dr. Amelie Pielen.

Erstmals wird Lucentis in einem proaktiven Schema getestet. Dieses ermöglicht eine individualisierte Behandlung der AMD. Patienten erhalten in der Kontrollgruppe monatlich Lucentis. In der treat-and-extend Gruppe wird der Abstand zwischen den Injektionen in Abhängigkeit von der Krankheitsaktivität verlängert. Dies bietet die Chance auf eine individualisierte Behandlung mit einer möglichst niedrigen Anzahl an Injektionen. Die Studie wird weltweit durchgeführt, es sollen 644 Patienten eingeschlossen werden, davon ca. 90 Patienten in Deutschland.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns in der Rekrutierung unterstützen: Bitte überweisen Sie Patientinnen und Patienten mit Verdacht auf frische feuchte AMD per FAX (0511-532-161022, Vorlage: <http://www.mh-hannover.de/29126.html>) oder telefonisch in die Poliklinik, gerne mit dem Hinweis „TREND Studie“ / „Dr. Pielen“ / „unbehandelte feuchte AMD“. Eine Behandlung mit anti-VEGF Injektionen darf am anderen Auge vorangegangen sein oder parallel erfolgen – bei Ihnen oder bei uns.



Die SD-OCT Aufnahme einer feuchten AMD zeigt intra- und subretinale Flüssigkeit und die CNV.



Die Fluoreszeinangiographie zeigt die Leckage bei einer occulten CNV im Rahmen einer feuchten AMD.

Die Mitarbeiter der Augenklinik der Medizinischen Hochschule Hannover wünschen allen zuweisenden Augenärztinnen und Augenärzten einen schönen restlichen Sommer und erholsame Urlaubstage!